

	<p>Objekt: Wibau-Modell (Mischanlage)</p> <p>Museum: Deutsches Straßenmuseum Im Zeughaus 76726 Germersheim 07274-500500 Info@deutsches-strassenmuseum.de</p> <p>Sammlung: A-Flügel (Straßenbaugeschichte, Baustoffe & Geräte des Straßenbaus)</p> <p>Inventarnummer: DSM/2001/0028</p>
--	--

Beschreibung

Das Wibau-Modell, eine Mischanlage, ist eine bedeutende Anlage im Bereich der Asphaltproduktion und Straßenbauindustrie. Entwickelt von der Firma Wibau im Laufe des 20. Jahrhunderts, hat diese Art der Mischanlagen einen signifikanten Einfluss auf die Effizienz und Qualität von Asphaltmischungen weltweit gehabt.

Die Mischanlage zeichnet sich durch ihre Fähigkeit aus, Asphaltmischungen von hoher Qualität in großem Maßstab herzustellen. Es handelt sich um eine kontinuierliche Mischanlage, die verschiedene Materialien wie Gesteinsaggregate, Bitumen und Zusatzstoffe in präzisen Proportionen mischt. Durch die kontinuierliche Zufuhr und Mischung der Materialien gewährleistet die Anlage eine gleichbleibende Qualität und Homogenität der produzierten Asphaltmischungen.

Eine der herausragenden Eigenschaften der Wibau-Mischanlage ist ihre Vielseitigkeit. Sie ist in der Lage, eine breite Palette von Asphaltmischungen für verschiedene Anwendungen zu produzieren, einschließlich Tragschichten, Deckschichten und Bindemittel für Straßenbeläge. Darüber hinaus bietet die Mischanlage Flexibilität in Bezug auf die Anpassung an spezifische Anforderungen hinsichtlich Mischungsdesign und Produktion.

Die Verwendung von Mischanlagen hat zu einer Steigerung der Effizienz und Produktivität in der Asphaltproduktion geführt. Durch die Herstellung hochwertiger Asphaltmischungen in großem Maßstab tragen solche und ähnliche Mischanlagen zur Verbesserung der Qualität von Straßeninfrastrukturen weltweit bei.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall

Maße:

157 x 163 (cm)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1990-2000
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Asphaltmischgut
- Modell
- Straßenbaugeschichte